

ANTIKE WELT > WISSENSWERT > BÜCHER UND MEDIEN > BUCHTIPP > DAS BUCH DER FIXSTERNE

BÜCHER UND MEDIEN, BUCHTIPP

Das Buch der Fixsterne

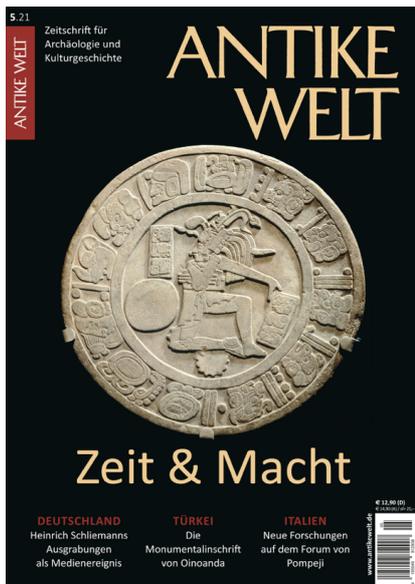
Die **Astronomie**, eine der ältesten Wissenschaften mit langer Tradition, begründet das Bestreben des menschlichen Geistes, das Universum in irgendeiner Form zu erfassen und zu verstehen. Die Errichtung bestimmter Bauten wie Stonehenge oder der ägyptischen Pyramiden zeigt das große Interesse an der Astronomie, auch die Himmelscheibe von Nebra verweist auf die große Bedeutung, die den Himmelskörpern und ihrer Beobachtung schon früh geschenkt wurde. Das *Buch der Fixsterne* von Al-Sufi beruht auf Ptolemäus' Werk *Almagest* und verbindet es mit der wissenschaftlichen arabischen Tradition und den empirischen Beobachtungen vorislamischer Beduinenkulturen.



Faksimile-Seite aus dem *Buch der Fixsterne* (Foto Verlag Müller & Schindler).

Die Handschrift **Astronomie des Prinzen**, die den Text des *Buchs der Fixsterne* mit zahlreichen Sternbild-Miniaturen wiedergibt, ist außerdem von herausragender historischer Bedeutung, wurde sie doch geschaffen am Hofe, möglicherweise sogar im 1424 erbauten und von religiösen Fanatikern zerstörten Observatorium, des Timuridenprinzen Ulugh Beg, des „Wissenschaftlers auf dem Herrscherthron“, bekannt durch seine großartigen kulturellen und wissenschaftlichen Leistungen und Aktivitäten. Ein Meisterwerk zentralasiatischer Kunst, einer der wichtigsten und zugleich schönsten Traktate über den Sternenhimmel, geschaffen für einen der herausragendsten Wissenschaftler auf einem Herrscherthron, ein Symbol für die Blüte des sagenhaften Samarkand im Mittelalter: Diese unglaubliche Handschrift wird erstmals als originalgetreue Faksimile-Edition in einer weltweit streng limitierten Auflage von nur 600 handnummerierten Exemplaren herausgegeben.

| Feyzanur Bayram, Heidelberg



Das könnte Sie auch interessieren!

Zeit & Macht

Das Titelthema greift wichtige Aspekte zum Thema Zeit und Macht auf und geht der Frage nach, wie die Mächtigen mithilfe der Zeit noch mächtiger werden konnten. Der Blick geht nach Mesopotamien, Ägypten, Mexiko und die Römischen Provinzen nördlich der Alpen, um unterschiedliche Konzepte des Umgangs mit Zeit kennenzulernen.

[Zum Heft](#)

Teilen:



Kategorien:

Bücher und Medien, Buchtipp

Schlagwörter:

Astronomie, Das Buch der Fixsterne

[← VORHERIGER ARTIKEL](#)

[ZURÜCK NACH OBEN](#)

[NÄCHSTER ARTIKEL →](#)

FOLGEN SIE UNS

[f Antike Welt](#)

Besuchen Sie auch unser Portal museenonline.org

[KONTAKT](#) [DATENSCHUTZHINWEISE](#) [IMPRESSUM](#)